

SONNTAG

17. April 2011

11 UHR

MATINEE IM LOGENHAUS

DÜSSELDORF UHLANDSTRASSE 42

Jakov Zotov Piano
und **Lüba Zotov** Piano

J.S. Bach
(1685-1750)

Concerto Nr. 5 f-moll

Praeludium und Fuge D-Dur

P. Tschaikowsky
(1840-1893)

Dumka op.59, c-moll

S. Prokofieff
(1891-1953)

Sonate Nr. 3 op. 28 , a-moll

P A U S E

F. Chopin
(1810-1849)

Scherzo Nr. 1 op. 20, h-moll

F. Chopin
(1810-1849)

Etüde Nr. 5 op.10, Ges-Dur

Etüde Nr. 11 op.25, a-moll

Franz Liszt
(1811-1886)

"Rigoletto" - Paraphrase

EINTRITT FREI
um eine Spende wird gebeten

Weitere Termine 15.05. / 19.06.
11.09. / 09.10. / 13.11.2011

www.spectemur-agendo.de

INFO 0211 491 06 15

Jakov Zotov

wurde in Kazan geboren und kam mit seiner Familie vor acht Jahren als jüdischer Kontingentflüchtling nach Duesseldorf. Bereits im frühen Alter von etwa sieben Jahren begann er Klavier zu spielen und hat mittlerweile mehr 70 Konzerte gegeben. Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er von seiner Mutter, der Konzertpianistin Lüba Zotov, welche in der oben angekündigten Matinee das Concerto Nr.5 in f-moll spielen wird.

Im Jahr 2007 hat er den 1. Preis beim Münchener Podium gewonnen und studiert zur Zeit bei Prof. Alexander Mogilevsky

am Conservatoire Royal in Brüssel.